



WestWood®
Qualität + Erfahrung

ReferenzReport

Wohnhaus

in Königswinter - Oberpleis

Objekt: Wohnhaus-Balkon in Oberpleis
Umfang: 1 Balkon, Gesamtfläche ca. 15 m²
Untergrund: Estrich, Kunststoff und Metall
Zeitraum: März 2011
Eingesetzt: WestWood Cryl Abdichtungssystem





Perfekt sanierter Balkon mit PMMA

Richtiges Gefälle und frostfeste Fliesen-Optik

Balkonboden mit falschem Gefälle – was nun? Weist ein Balkon ein negatives Gefälle auf und läuft das Wasser zur Hauswand statt zur Stirnkante, dann sollte dieses Kontergefälle ausgeglichen werden. Besonders schnell geht das mit dem WestWood Cryl-(PMMA-) Mörtel: Ohne große Wartezeiten kann gleich weiter

abgedichtet werden. Erst erhalten Geländerstützen und Türanschlüsse, danach die Fläche eine vliesarmierte PMMA-Flüssigabdichtung. Eine Fliesen-Optik sorgt für lange Freude am attraktiven Bodenbelag. Er sieht aus wie gefliest, fühlt sich an wie gefliest und ist dabei frostfest und dauerhaft pflegeleicht.



Abschleifen der Geländerstützen bis auf das blanke Metall.



Auf der grundierten Fläche gleicht der Fachverleger das Kontergefälle mit einem Cryl-Mörtel aus. Nach nur einer Stunde geht es weiter.



Die Geländerstützen bleiben erhalten. Sie werden mit Vlies und dauerhaft flexiblen PMMA-Harzen sicher abgedichtet.



Der Fachverleger schneidet das Vlies für den Türanschluss passend zu.



Es folgt die Abdichtung der Fläche: Harz vorlegen, Vlies blasenfrei einarbeiten und mit Harz sättigen.



Die Schutzschicht besteht aus einem Verlaufmörtel (Harz-Quarzsand-Gemisch). Sie sorgt dafür, dass Punktlasten z.B. von Stühlen verteilt werden.



Einmessen des Verlegemusters – hier 30 auf 30 cm im Kreuzverband – und Aufbringen der Fugenbänder auf der ersten Finish-Schicht.



Auftragen der zweiten Finish-Schicht im Farbton der Fliesen und Einblasen der Chips.



Mit dem Abziehen der Fugenbänder kommt die Fliesen-Optik zum Vorschein. Diese Fugen reißen nicht mehr!